

Inhalt

Einleitung	13
Vorwort zur 2. Auflage	20
A. Recht und Ethik	21
I. Theologie und Rechtsethik: Zugänge zum Problem	21
1. Die Lage: Ausdehnung oder Aushöhlung des Rechts	21
a. <i>Die Allgegenwart des Rechts</i> 21 – b. <i>Verrechtlichung</i> 23 – c. <i>Angewiesenheit auf Recht</i> 25	
2. Epochenwechsel im Verständnis des Rechts	27
3. Gott im Grundgesetz oder: Die Rolle der Theologie	30
a. <i>Etsi Deus non daretur</i> 30 – b. <i>Etsi Deus daretur</i> 33	
II. Recht und Sittlichkeit: eine Verhältnisbestimmung	41
1. Was ist Recht? Vier Antworten	42
a. <i>Die Einschränkung der Willkür (Immanuel Kant)</i> 43 – b. <i>Die zwangsbewehrte Norm (Max Weber)</i> 44 – c. <i>What the Courts will do in Fact (Oliver Wendell Holmes)</i> 45 – d. <i>Ermöglichung und Schutz wechselseitiger Anerkennung</i> 48	
2. Leistungen und Gefährdungen des Rechts	55
a. <i>Rechtssicherheit</i> 56 – b. <i>Allgemeinheit</i> 57 – c. <i>Friedenswahrung</i> 58 – d. <i>Konservativer Charakter</i> 59 – e. <i>Abstrakter Charakter</i> 60 f. <i>Restriktiver Charakter</i> 60	
3. Das Verhältnis von Recht und Ethik	61
a. <i>Primäre und sekundäre Verpflichtungsregeln</i> 61 – b. <i>Legalität und Moralität</i> 63 – c. <i>Die wechselseitige Abhängigkeit von Moralität und Recht</i> 64 – d. <i>Die rechtliche Dimension sittlicher Konflikte</i> 67 e. <i>Die sittliche Dimension rechtspolitischer Kontroversen</i> 70	
III. Reines Recht oder richtiges Recht: die philosophische Kontroverse	73
1. Positivismus	73
a. <i>John Austin und die Theologie</i> 73 – b. <i>Das Recht als normative Ordnung</i> 76 – c. <i>Positivismus und gesetzliches Unrecht</i> 80 – d. <i>Folgerungen</i> 84	
2. Naturrecht	85
a. <i>Naturrecht nach 1945</i> 85 – b. <i>Traditionen des Naturrechts</i> 88	

3. Die Aufgabe: eine kritische Theorie des Rechts	97
IV. Schöpfung und Rechtfertigung: die theologische Kontroverse	
<i>Vorverständigung</i>	107
1. Schöpfung und Gesetz	113
a. <i>Die Schöpfungsordnungen in der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs</i> 113 – b. <i>Paul Althaus und die reformatorische Tradition</i> 113	
2. Bund und Rechtfertigung	119
a. <i>Karl Barths bundestheologischer Ansatz</i> 120 – b. <i>Evangelium und Gesetz</i> 122 – c. <i>Konzentrische Kreise</i> 124 – d. <i>Analogie</i> 125	
3. Die Aufgabe: eine kritische Theologie des Rechts	127
a. <i>Alttestamentliche Perspektiven</i> 127 – b. <i>Neutestamentliche Perspektiven</i> 131 – c. <i>Die Vermittlung biblischer Impulse in die westliche Rechtsentwicklung</i> 136 – d. <i>Systematische Perspektiven</i> 142	
B. Recht und Gerechtigkeit	149
I. Der eschatologische Charakter der Gerechtigkeit	
<i>Vorverständigung</i>	149
1. Aristotelische Gerechtigkeit	151
a. <i>Die dreifache Gestalt der Gerechtigkeit</i> 151 – b. <i>Der Vorrang der Tauschgerechtigkeit in der Marktgesellschaft</i> 155 – c. <i>Die bleibende Aufgabe der austeilenden Gerechtigkeit</i> 157 – d. <i>Folgerungen</i> 158	
2. Biblische Gerechtigkeit	158
a. <i>Konnektive Gerechtigkeit</i> 159 – b. <i>Gerechtigkeit im Alten Testament</i> 160 – c. <i>Gerechtigkeit im Neuen Testament</i> 162 – d. <i>Folgerungen</i> 164	
3. Verheißung und Geschichte	167
a. <i>Gerechtigkeit als eschatologischer Begriff</i> 167 – b. <i>Gerechtigkeit und biblische Hoffnung</i> 171 – c. <i>Eschatologie und moderne Gerechtigkeitstheorien</i> 173 – d. <i>Recht als Funktion der Gerechtigkeit</i> 176	
II. Gerechtigkeit als Fairness	184
1. Der Blick von unten	184
2. Rawls' Theorie der Gerechtigkeit	186
a. <i>Gerechtigkeit als Fairness</i> 186 – b. <i>Rawls und die Traditionen der Gerechtigkeit</i> 189 – c. <i>Gerechtigkeitsgrundsätze als Prüfkriterien</i> 190	

3. Vorrang für die Benachteiligten	191
a. <i>Die >vorrangige Option für die Armen<</i> 192 – b. <i>Beteiligungsgerechtigkeit</i> 194 – c. <i>Verfahrensgerechtigkeit</i> 195	
III. Gerechtigkeit und Liebe	199
1. Falsche Antithesen	199
a. <i>Reinhold Niebuhr</i> 199 – b. <i>Emil Brunner</i> 201	
2. Achtung und Liebe	203
a. <i>Wolfhart Pannenberg</i> 203 – b. <i>Das Doppelgebot der Liebe und das Recht</i> 206 – c. <i>Die Goldene Regel und das Recht</i> 210	
3. Das Tötungsverbot als Grenze des Rechts	213
a. <i>Paul Ricoeur</i> 214 – b. <i>Die Frage nach der Legitimität der Todesstrafe</i> 215 – c. <i>Die Todesstrafe und der Sinn weltlichen Strafens</i> 219	
IV. Gerechtigkeit und Menschenwürde	222
1. Die neuzeitliche Begründung des Rechts aus der Freiheit der Person	222
2. Menschenwürde und Menschenrechte	225
a. <i>Menschenwürde</i> 226 – b. <i>Die Entstehung der neuzeitlichen Menschenrechte</i> 234 – c. <i>Menschenrechte im modernen Völkerrecht</i> 239	
d. <i>Theologische Interpretationen der Menschenrechte</i> 245 – e. <i>Dietrich Bonhoeffer als Beispiel</i> 249 – f. <i>Der ethische Grundkonflikt der Gegenwart und die Menschenrechte</i> 252 – g. <i>Menschenrechtsbewußtsein und biblisches Rechtsdenken: ein Verhältnis wechselseitiger Kritik</i> 254	
h. <i>Universalität und Einheit der Menschenrechte</i> 257 – i. <i>Folgerungen</i> 266	
3. Menschenwürde und politische Form	268
a. <i>Der republikanische, demokratische und soziale Rechtsstaat</i> 268	
b. <i>Umstrittene Menschenwürde: Der Streit um Organtransplantation und Hirntod als Beispiel</i> 275	
C. Recht und Konflikt	287
I. Mensch und Natur: neue Aufgaben des Rechts	287
1. Männerrechte – Frauenrechte	288
a. <i>Der Kampf um die Rechtsstellung von Frauen</i> 288 – b. <i>Der Streit um das Rechtsbewußtsein von Frauen und der Sinn des Rechtsverzichts</i> 295	
c. <i>Perspektiven</i> 299	

2. Rechte der Natur oder Würde der Natur?	301	
a. <i>Die Kontroverse über Rechte der Natur</i> 301 – b. <i>Gründe für eine neue Orientierung</i> 305 – c. <i>Anthropozentrischer oder physiozentrischer Ansatz?</i> 307 – d. <i>Naturwürde statt Naturrechten</i> 312 – e. <i>Ethik der Selbstbegrenzung</i> 316		
3. Ökologischer Umbau der Rechtsordnung	317	
II. Schuld und Strafe: die Selbstbeschränkung des Strafrechts		322
1. Die notwendige Unterscheidung von Sünde und Schuld	322	
a. <i>Die paradigmatische Bedeutung des Strafrechts</i> 322 – b. <i>Das Ende des Sühnemythos</i> 324 – c. <i>Sünde und Schuld</i> 326 – d. <i>Der Schuldbe- griff des Strafrechts</i> 328		
2. Der umstrittene Sinn der Strafe	331	
a. <i>Vergeltung</i> 332 – b. <i>Spezialprävention</i> 334 – c. <i>Generalprävention</i> 335 – d. <i>Vereinigungstheorien</i> 337 – e. <i>Das Recht der staatlichen Strafe</i> 337 – f. <i>Noch einmal: Theologische Theorie der Strafe</i> 341 g. <i>Theorie der Strafe und Strafrechtsreform</i> 344		
3. Grenzen des Strafrechts	346	
a. <i>Alternative Formen der Kriminalitätsbewältigung</i> 346 – b. <i>Täter-Opfer-Ausgleich</i> 347 – c. <i>Grenzen strafrechtlicher Lösungskapazität: der Schwangerschaftsabbruch als Beispiel</i> 349 – d. <i>Die Grenzen der Strafe: Begnadigung und Amnestie</i> 359		
III. Auf dem Weg zur internationalen Rechtsgemeinschaft: Gewaltverbot und Menschenrechte		362
1. Umstrittenes Völkerrecht	362	
2. Das Völkerrecht und die Zukunft der Menschenrechte	366	
a. <i>Die Forderung des allgemeinen Gewaltverbots</i> 366 – b. <i>Die Menschenrechte als Grundlage der internationalen Rechtsordnung</i> 372 c. <i>Recht und Ethos in den Menschenrechten</i> 379 – d. <i>Die Zukunft der Menschenrechte</i> 384		
3. Das Recht der Fremden	387	
a. <i>Das Recht auf Asyl</i> 389 – b. <i>Das humanitäre Bleiberecht</i> 394 c. <i>Das Einwanderungsrecht</i> 395 – d. <i>Das Recht >inländischer Ausländer</i> 397		

IV. Legalität und Legitimität: bürgerlicher Ungehorsam	
um des Rechts willen	400
1. Grenzen der Bürgerloyalität	400
a. <i>Die kritische Differenz zwischen politischem Gehorsam und dem Glauben an Gott</i> 400 – b. <i>Staatsloyalität und Rechtsbefolgung</i> 403	
2. Politischer Widerstand und bürgerlicher Ungehorsam	407
a. <i>Widerstand im weiten, engeren und engsten Sinn</i> 407 – b. <i>Kennzeichen des bürgerlichen Ungehorsams</i> 410	
3. ›Kirchenasyl‹	415
 Schluß	
Recht und Kirche:	
der exemplarische Charakter des Kirchenrechts	420
1. Unvereinbarkeit von Kirche und Recht?	420
a. <i>Der behauptete Gegensatz von Geist und Recht</i> 420 – b. <i>Doppelter oder einfacher Rechtsbegriff?</i> 426 – c. <i>Eigenständigkeit und Eigengesetztheit des Kirchenrechts</i> 430	
2. Grundrechte in der Kirche	432
a. <i>Die Kirchen und die Menschenrechte</i> 432 – b. <i>Grundrechte in der katholischen Kirche</i> 435 – c. <i>Grundrechte in den evangelischen Kirchen</i> 436 – d. <i>Ein Katalog kirchlicher Grundrechte</i> 440 – e. <i>Der exemplarische Charakter des Kirchenrechts</i> 444	
3. Kirche und Staat	446
a. <i>Theologische Kriterien</i> 446 – b. <i>Rechtliche Regelungen</i> 450 – c. <i>Religionsfreiheit, Öffentlichkeitsauftrag und Pluralismus</i> 453	
 Personenregister	456
Sachregister	465